

Hummer-Heimat auf hoher See

Helgoländer Spezialität soll sich an Offshore-Windparks ansiedeln / Auswilderung von 3000 Tieren geplant

Der Bau von Windparks in der Nordsee stößt bei Umweltschützern auf vielerlei Bedenken. Für den Helgoländer Hummer könnten sich die stählernen Kolosse dagegen als Rettung erweisen. Die Steinpackungen an den Fundamenten sollen ihnen neue Lebensräume eröffnen.

VON SÖNKE MÖHL

Bremerhaven-Helgoland. Helgoländer Hummer sollen bald ganz neue Lebensräume in der Nordsee erobern. Die Krustentiere werden im nächsten Jahr im Windpark Riffgat vor der Insel Borkum ausgesetzt. Auf Deutschlands einziger Hochseeinsel Helgoland starte dazu jetzt die Aufzucht von 3000 Tieren, teilte das Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI) gestern in Bremerhaven mit. Das Land Niedersachsen fördert das Projekt mit 700 000 Euro. Das Geld stammt aus Ausgleichszahlungen, die Betreiber dem Land für Eingriffe ins Ökosystem überweisen müssen.

In Windparks könnte der Europäische Hummer zwischen den Steinen, die gegen Unterspülung um die Fundamente geschützt werden, einen geeigneten Lebensraum finden. Die Krustentiere brauchen zum Überleben einen harten Untergrund. Als nachtaktives Tier versteckt sich der Europäische Hummer tagsüber in Höhlen.

Experten hoffen auf Projekt

Bisher ist die Verbreitung des Europäischen Hummers in der Deutschen Bucht auf den Helgoländer Felssockel beschränkt. Die Wissenschaftler sollen untersuchen, ob eine Ansiedlung von Hummern im Bereich von Windparks grundsätzlich möglich ist und welche ökologischen Konsequenzen sie hat. In der Nordsee wird aktuell an mehreren Offshore-Windparks gebaut. Nach den Plänen der Bundesregierung sollen in den nächsten Jahren im deutschen Teil der Nordsee mehrere Tausend Rotoren aufgestellt werden.

Die Helgoländer Hummerexperten setzen Hoffnungen in das Projekt. Denn trotz aller Schutz- und Zuchtmaßnahmen ist es bisher nicht gelungen, die Population in dem begrenzten Gebiet um die Felseninsel deutlich zu vergrößern. In den 50er- und 60er-Jahren habe es einen starken Einbruch des Bestands gegeben, sagte der Biologe Heinz-Dieter Franke von der AWI-Station auf Helgoland.

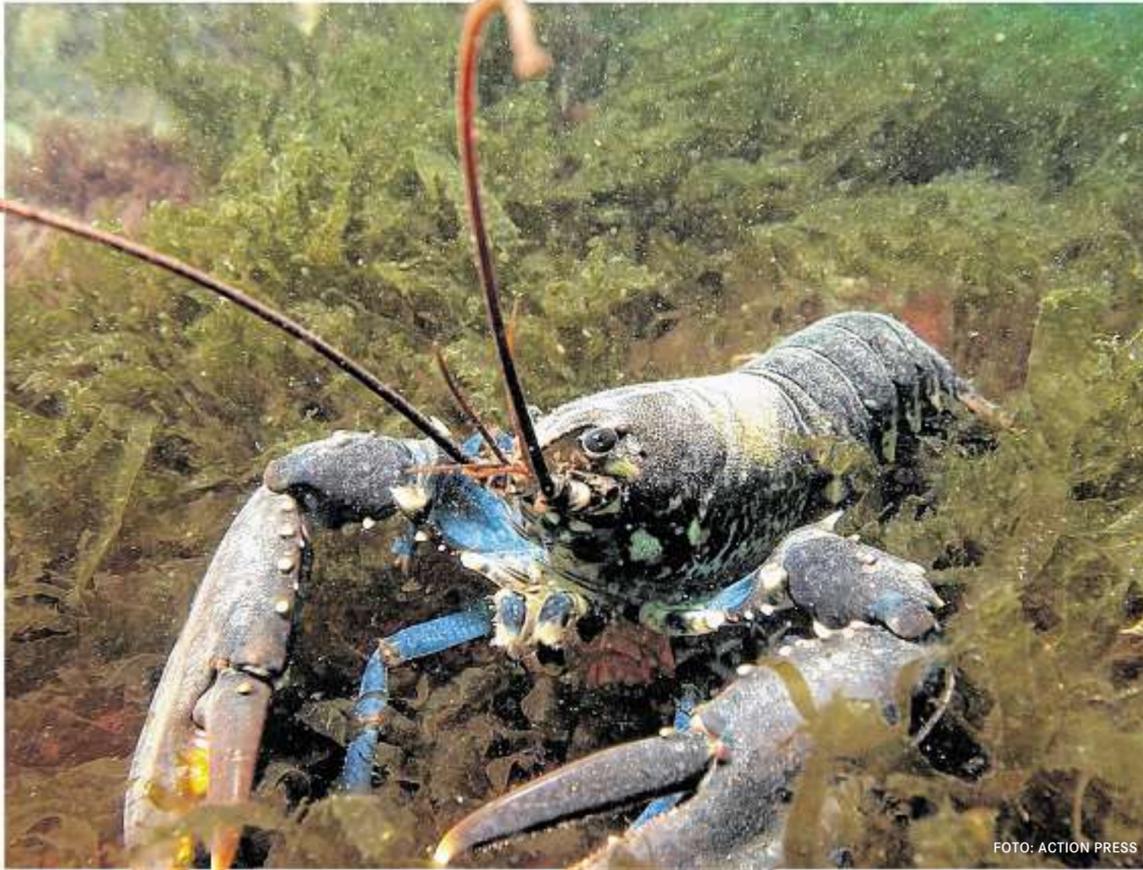


FOTO: ACTION PRESS

In den Spitzenzeiten der 30er-Jahre wurden nach Angaben der AWI-Wissenschaftlerin Isabel Schmalenbach pro Jahr bis zu 80 000 Helgoländer Hummer gefangen. Inzwischen gehen den Fischern von Helgoland nur noch 300 bis 500 Exemplare pro Jahr in die Körbe. Deshalb wollen Forscher die Population nun pöppeln. 3000 Tiere wird Schmalenbach in einer Anlage auf Helgoland im nächsten Jahr auf-

ziehen – in Wannern, die in einer Halle stehen. Wenn die Jungtiere eine Größe von zehn Zentimetern erreicht haben, soll ein Team um den wissenschaftlichen Taucher Roland Krone die Hummer im Seegebiet des Windparks aussetzen. Zunächst sollen vier der jeweils 400 bis 500 Quadratmeter messenden Steinhaufen besiedelt werden. Auf jedem Quadratmeter dürften sich nach

Ansicht der Forscher im Schnitt Höhlen für fünf Tiere finden.

In den Folgejahren wollen Schmalenbach und Krone in den Hummeransiedlungsgebieten untersuchen, wie viele der Jungtiere sich erfolgreich angesiedelt haben, ob sie in einem Steinfeld geblieben sind oder sich in einem benachbarten eine Höhle gesucht haben. Zudem wollen sie ergründen wie sich die Begleitfauna, etwa Großkrebse und Fische, entwickelt und ob auch wilde Hummer zuwandern.

NACHRICHTEN IN KÜRZE

KIRCHENTAG

Innenstadt wird gesperrt

Hamburg. Autofahrer müssen sich zum Start des Evangelischen Kirchentags am 1. Mai auf Verkehrsprobleme in Hamburg einstellen. Für das Straßenfest am Abend würden große Bereiche der Innenstadt zwischen Binnenalster und Elbe gesperrt, teilten die Organisatoren mit. Viele Straßenzüge sollen am 1. Mai ab 11 Uhr gesperrt werden, die zentrale Willy-Brandt-Straße ab 16 Uhr. Am 5. Mai sind wegen des Schlussgottesdienstes einige Straßen rund um den Stadtpark nicht mehr befahrbar.

NACH STURZ VOR WALZE

18-Jähriger stirbt in Klinik

Lilienthal. Nach einem Sturz vor eine landwirtschaftliche Walze ist ein junger Mann im Krankenhaus gestorben. Der 18-Jährige war von einem anfahrenen Schlepper auf einem Feld in Lilienthal (Kreis Osterholz) gerutscht und bis zur Hüfte unter das schwere Arbeitsgerät geraten. Rettungskräfte konnten den Verunglückten wiederbeleben und in eine Klinik fliegen. Dort starb er in der Nacht zu gestern. Am Steuer des Traktors saß ein 13-jähriger Junge.

LUFTGEWEHR

Männer schießen auf Passanten

Aurich. Aus Langeweile haben 18-Jährige mit einem Luftgewehr auf Passanten im ostfriesischen Aurich geschossen. Die Projektilen hatten mehrere Fußgänger und Radfahrer getroffen, die zunächst nur Einschnitte oder Schmerzen verspürten. Erst später sei ihnen bewusst geworden, dass auf sie geschossen wurde, teilten Polizei und Staatsanwaltschaft gestern mit. Unter anderem wurde eine ältere Frau mit einem Rollator getroffen. Die Polizei ermittelte die Schützen und stellte bei ihnen Waffe und Munition sicher. Ein Täter kam in Haft.

MESSERATTACKE

38 Jahre alter Mann in Haft

Beverstedt. Ein 38 Jahre alter Mann sitzt nach einer Messerattacke in Beverstedt (Kreis Cuxhaven) in Untersuchungshaft. Das Amtsgericht Langen habe gestern Haftbefehl erlassen, teilte die Polizei mit. Der Mann soll am Donnerstag seinen gleichaltrigen Nebenbuhler in dessen Wohnung niedergestochen haben. Das Opfer befindet sich im Krankenhaus, schwebt aber nach Polizeiangaben nicht in Lebensgefahr.

ANZEIGE



Handalarmgerät

Mit diesem akustischen Schutzalarm kann bei Überfall, Diebstahl oder Belästigung ein extrem lauter Alarm ausgelöst werden, der so potentielle Angreifer und Tiere verjagt und Aufmerksamkeit erregt. Dieses persönliche Sicherheitssystem passt mühelos in jede Handtasche und kann auch beim Joggen problemlos mitgeführt werden. Durch seine ergonomische Form und die einfache Bedienung ist es auch in Stresssituationen sofort griffbereit und auch für Kinder optimal geeignet.

- Extrem kompakt – dennoch extrem laut!
- Praktisch mit LED-Taschenlampe
- Als Schlüsselanhänger nutzbar
- inkl. eingelegerter Batterien



€ 9,95 *



€ 16,99

Wer nach vorne schaut, bleibt länger jung

Henning Scherf

»Alt ist, wer mit 50 Prozent seiner Gedanken in der Vergangenheit ist, jung ist, wer mit 50 Prozent seiner Gedanken in der Zukunft ist.« Henning Scherf hat ein intensives Leben gelebt, mit Niederlagen, mit Brüchen und Aufbrüchen, und er lebt es immer noch.
Format: 21 x 13,3 cm, 217 Seiten



€ 5,95 *

Basische Küche

Die Prinzipien der basischen Ernährung lassen sich einfach umsetzen und der Stoffwechsel wird auf natürliche Weise reguliert. Über 50 Rezepte sowie Informationen und Tipps zur basischen Ernährung zeigen, wie man den Säure-Basen-Haushalt ausbalanciert.
Format: 17 x 24 cm, 80 Seiten



€ 9,95

Stevia

Das süße Blatt

Stevia, das Honigblatt aus den Hochebenen Paraguays, ermöglicht es, Süßes unbeschwert zu genießen und enthält zudem wichtige Mineralstoffe und Vitamine, die Ihr Immunsystem stärken. Eine schmackhafte Alternative zu Zucker und künstlichen Süßstoffen.
Format: 15,5 x 23 cm, 96 Seiten



€ 14,99

Kochen

mit Weight Watchers

90 leichte Rezepte zum Ausprobieren und Kennenlernen. Einfach lecker! Jetzt auch mit Zutatenlisten als QR-Code im Buch.
Format: 22 x 26 cm, 168 Seiten



€ 5

20-Minuten Diätküche

Eine der beliebtesten Ausflüchte ist, dass die Zeit einfach fehlt. Dieses Buch räumt mit diesem Vorurteil auf und zeigt dem Leser, wie man in maximal 20 Minuten ein vollwertiges und dennoch kalorienarmes Gericht zaubern kann.
Format: 29,2 x 22 cm, 84 Seiten



€ 9,99

Unnützes Wissen

1374 skurrile Fakten, die man nie mehr vergisst. Wenn Kühe zu viele Karotten essen, wird die Milch rosa und die Firma Nokia hat früher Gummistiefel hergestellt.
Format: 11,8 x 18,7 cm, 192 Seiten



€ 14,99

Backen

mit Weight Watchers

Dieses reich bebilderte Backbuch enthält ein „Best of“ aus dem Weight Watchers „Backofen“. 90 süße und herzhaft Lieblingbackrezepte, die auch „einfach so“ unglaublich gut schmecken.
Format: 22 x 26 cm, 168 Seiten



€ 14,90

Steuererklärung 2012/2013

Rentner und Pensionäre

Lassen Sie sich durch unsere Steuerberater informieren, denn nur so holen Sie das Beste raus. Er führt Zeile für Zeile durch die aktuellen Originalformulare.
Format: 16,8 x 22,5 cm, 208 Seiten

Pressehaus Bremen und unsere regionalen Zeitungshäuser

www.weser-kurier.de/shop

04 21 / 36 71 66 16

WESER KURIER Shop

Nutzen Sie Ihren AboCard Rabatt!

Versandkosten: 2,95 € (ab 20 € Bestellwert versandkostenfrei). Angebot solange der Vorrat reicht.